

PRESSEMITTEILUNG vom März 2015

CSU Ortsverband Garmisch-Partenkirchen Historische Jahreshauptversammlung mit Wahlen des Vorstands besiegelt die Vereinigung

Die historischen Beschlüsse vom November 2014 zur Vereinigung der CSU Ortsverbände Garmisch und Partenkirchen sind nun verwirklicht. Auf der ersten Jahreshauptversammlung des fusionierten CSU Ortsverband Garmisch-Partenkirchen am 4. März 2015 wählten die Mitglieder ihren ersten gemeinsamen Vorstand.



Vorstand des
CSU OV Garmisch-Partenkirchen
Claus Gefrörer, Vorsitzender
Sebastian Bölter, stellv. Vorsitzender
Stefan Maier, stellv. Vorsitzender
Thomas Schellmann,
stellv. Vorsitzender
Michael Hein, Schriftführer
Markus Baur, stellv. Schriftführer
Christine Sontheim, Schatzmeisterin
Hubert Höck, stellv. Schatzmeister

Beisitzer
Veronika Bartl
Hansjörg Bauer jun.
Ferdinand Brunnenmayer
Josef Gillmeyer
Karl Hartenstein
Dr. Werner Leidinger
Dr. Alois Maderspacher
Thomas Maurer
Marie-Teres Pfefferle
Markus Strauß
Anton Witting

„Wir wollen, dass sich alle unsere Mitglieder politisch in unserem Ortsverband wohl fühlen. Wir wollen den vereinten Ortsverband „leben“,“ erläutert der neue Vorsitzende Claus Gefrörer und beschreibt damit eine der zentralen Aufgaben der neuen Führungsmannschaft. „Ich danke für das große Vertrauen, das die Mitglieder dem gesamten Vorstand mit hervorragenden Stimmerngebnissen aussprechen“, so Gefrörer (48), der bisher bereits dem Garmischer Ortsverband vorstand. Er ist überzeugt, dass diese Führungsmannschaft gut zusammen arbeiten wird.

Mit der Vereinigung schafft die CSU Garmisch-Partenkirchen die rechtliche Struktur, die dem Auftritt gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern entspricht. „Dieser Schritt ist konsequent und glaubwürdig. Und wir gehen ihn zur rechten Zeit“, meint Gefrörer. Die Christsozialen – bereits heute wieder stärkste Fraktion im Marktgemeinderat - setzen damit ein deutliches Signal und unterstreichen ihren Anspruch „erste Adresse für Ortspolitik“ in der Marktgemeinde zu sein. Wolfgang Bauer, 2. Bürgermeister des Marktes und bisher Vorsitzender der CSU Partenkirchen, ist überzeugt, „dass die CSU Garmisch-Partenkirchen ihre Chancen bei künftigen Kommunalwahlen durch diese Vereinigung deutlich stärkt; vor allem vor dem Hintergrund einer zunehmend zersplitterten kommunalen Parteien- und Wählergruppierungs-Landschaft.“

Die örtliche CSU sieht sich auch besser aufgestellt, die Garmisch-Partenkirchner für Lokalpolitik zu interessieren und zu gewinnen: „Wir sind offen, für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Interesse an einer aktiven Mitarbeit in der Lokalpolitik für unsere Heimat haben“, denn „Lokalpolitik in Garmisch-Partenkirchen ist alles, nur nicht langweilig“ versichert der Vorsitzende. Außerdem ist jetzt jedes CSU-Mitglied bei der Wahl des CSU-Bürgermeisterkandidaten und der CSU-Gemeinderatskandidaten unmittelbar stimmberechtigt. Bislang war dies den Delegierten der Ortsversammlungen vorbehalten.